

**Niederschrift**  
**über die öffentliche 7. Sitzung des Jugendstadtrates der Stadt Oschatz**

---

Datum: Donnerstag, 31.08.2023

Beginn: \_\_18.30\_\_ Uhr

Ende: \_\_20.00\_\_ Uhr

Gäste:

Ulrike Lösch – Amtsleiterin SOA, René Werner - Jugendarbeiter

OAZ – Vertreter: Frank Hörügel

Sitzungsleiter: Oberbürgermeister Herr David Schmidt

---

Vom Oberbürgermeister ist mit Schreiben vom 24.08.2023 folgende Tagesordnung festgesetzt worden.

---

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung vom 16.03.2023 und 01.06.2023
2. 15 Minuten Fragezeit
3. Vorstellung Spielplatz Fliegerhorst
4. Vorbereitung „Saubere und lebenswerte Stadt Oschatz“ für den 16. September
5. Information zur Vorbereitung der Jugendstadtratswahl 2024
6. Anfragen und Informationen

## **Zu TOP 1 – Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die 7. Sitzung der Wahlperiode 2022/2024.

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und Zuleitung der Beratungsunterlagen wird festgestellt.

Von 11 Stadt-/ Jugendstadträten sind 8 anwesend.

Die Stadträte Stefan Helbig (entschuldigt) – als Vertreter Holger Mucke und Paul Menzel Kahn (unentschuldigt) sowie die Jugendstadträte Isabella Lezzi (entschuldigt) und Dario Bäger (unentschuldigt) sind aus privaten Gründen verhindert.

Von 12 Mitgliedern des Jugendstadtrates sind also 9 anwesend.

Der Jugendstadtrat ist mit Beginn der Sitzung beschlussfähig.

Veröffentlicht wurde diese Sitzung durch Anschlag an der Verkündungstafel am Rathaus vom 24.08.2023.

Die Niederschrift vom 16.03.2023 und 01.06.2023 wurden bestätigt.

Der Vorsitzende benennt Herrn Werner als Schriftführer.

Zur Unterzeichnung der heutigen Niederschrift werden der Stadtrat Marek Schurig und die Jugendstadträtin Anna-Helena Zehme benannt.

## **Zu TOP 2 – 15 Minuten Fragezeit**

Es gab keine Fragen.

## **Zu TOP 3 – Vorstellung Spielplatz Fliegerhorst**

Der Vorsitzende leitete zum TOP ein und übergab das Wort an Frau Lösch. Sie informierte die Mitglieder über die strukturellen Besonderheiten des Stadtteils Fliegerhorst und den schrittweisen Rückbau privater Spielplätze. Unter städteplanerischer Sicht war es eine Notwendigkeit eine Fläche für einen Spielplatz im Bebauungsplan mit aufzunehmen als Bekenntnis der Stadtverwaltung zum Spielplatz. Frau Lösch informierte weiter über das Ziel im Eigenheimstandort Eltern zu gewinnen, die für den Spielplatz vor Ort Verantwortung übernehmen. Die Mitglieder diskutierten Für und Wider, sie äußerten sich zum Teil überrascht zur ausgewiesenen Fläche und dem Bekannt sein dazu.

Der Vorsitzende informierte die Mitglieder das er über die Bürgersprechstunde angefragt wurde, wann der seit 2019 im Bebauungsplan ausgewiesene Spielplatz gebaut wird. Aus diesem Grund müsste die Spielplatzfläche auch allen anderen Eigenheimbesitzern / den unmittelbaren Nachbarn bekannt sein.

Frau Lösch informierte die Mitglieder auf Nachfrage über die noch unklare Förderquote, die sich aber über 50 % bewegen wird.

## **Zu TOP 4 – Vorbereitung „Saubere und lebenswerte Stadt Oschatz“ für den 16. September 2023**

Der Vorsitzende leitete zum TOP ein und übergab das Wort an Herrn Werner. Herr Werner informierte die Mitglieder zum Stand der Vorbereitungen mit den Anschreiben an die Schulen und Vereine der Stadt, dem Erstellen und Verteilen von Plakaten und Flyern sowie über die gemeinsam mit der Stadtgärtnerei ausgewählten Standorte. Die Mitglieder bekräftigten das Angebot zum Vorhaben und die Fortführung der Aktionen in 2024. Die Termine dafür sollen der 20. April (22. April „Earth-Day“) und der 21. September mit dem „World Clean up Day“ sein.

Herr Werner stellte den Mitgliedern noch eine abfotografierte Mülltrennungsvariante aus dem Harz als mögliche Ergänzung zu den Müllbehältern vor. Diese Variante wurde von den Mitgliedern positiv bewertet und ein Versuch sollte z.B. auch an der neuen Sporthalle in Oschatz unternommen werden.

## **Zu TOP 5 – Informationen zur Vorbereitung der Jugendstadtratswahl 2024**

Der Vorsitzende leitete zum TOP ein und übergab das Wort an Herrn Werner. Herr Werner informierte die Mitglieder zum möglichen Wahltermin am 24. März 2024. Er informierte weiter, dass es wieder darauf ankommt die Informationen zur Wahl in den Schulen, den Jugend-Freizeiteinrichtungen und den Jugendverbänden gut zu platzieren, um neue Kandidaten zu gewinnen. Dazu soll jeweils mit den Schulleitungen, den Schulsozialarbeitern, den Einrichtungsleitern und den Verantwortlichen der Verbandsarbeit gesprochen werden. Der Einbezug der aktuellen Jugendstadträte in die Kommunikation mit den jeweiligen Altersstufen ist ebenfalls wieder angedacht. Die örtlichen Medien und Sozialmedia übernehmen dabei das ergänzende öffentliche Bekanntmachen.

## **Zu TOP 6 – Anfragen und Information**

Der Vorsitzende rief gegenüber den Mitgliedern den TOP auf.

Herr Zschäbitz sprach das Graffitiprojekt am Busbahnhof an und gab positive Rückmeldungen von Seiten der Kollegen der OVH. Er fragte auch zum Thema straffällige Jugendliche und deren Möglichkeiten nach Ableistung ihrer gemeinnützigen Stunden in Oschatz sowie zur Schaffung von Projekten mit Geldern des Landkreises nach. Die Mitglieder diskutierten Für und Wider an Hand eigener Erfahrungen.

Der Vorsitzende bekräftigte die Thematisierung für Oschatz aber das Angebot, Stunden abzuleisten, sollte für mögliche Anbieter ein freiwilliges bleiben.

Anna-Helena Zehme sprach die ungenügende bzw. möglicherweise defekte Beleuchtung des Radweges am Eulensteg an. Der Vorsitzende nahm diesen Hinweis zur Prüfung an das Fachamt mit in die Verwaltung.



David Schmidt  
Vorsitzender



Marek Schurig  
Mitunterzeichner



Anna-Helena Zehme  
Mitunterzeichnerin



René Werner  
Schriftführer